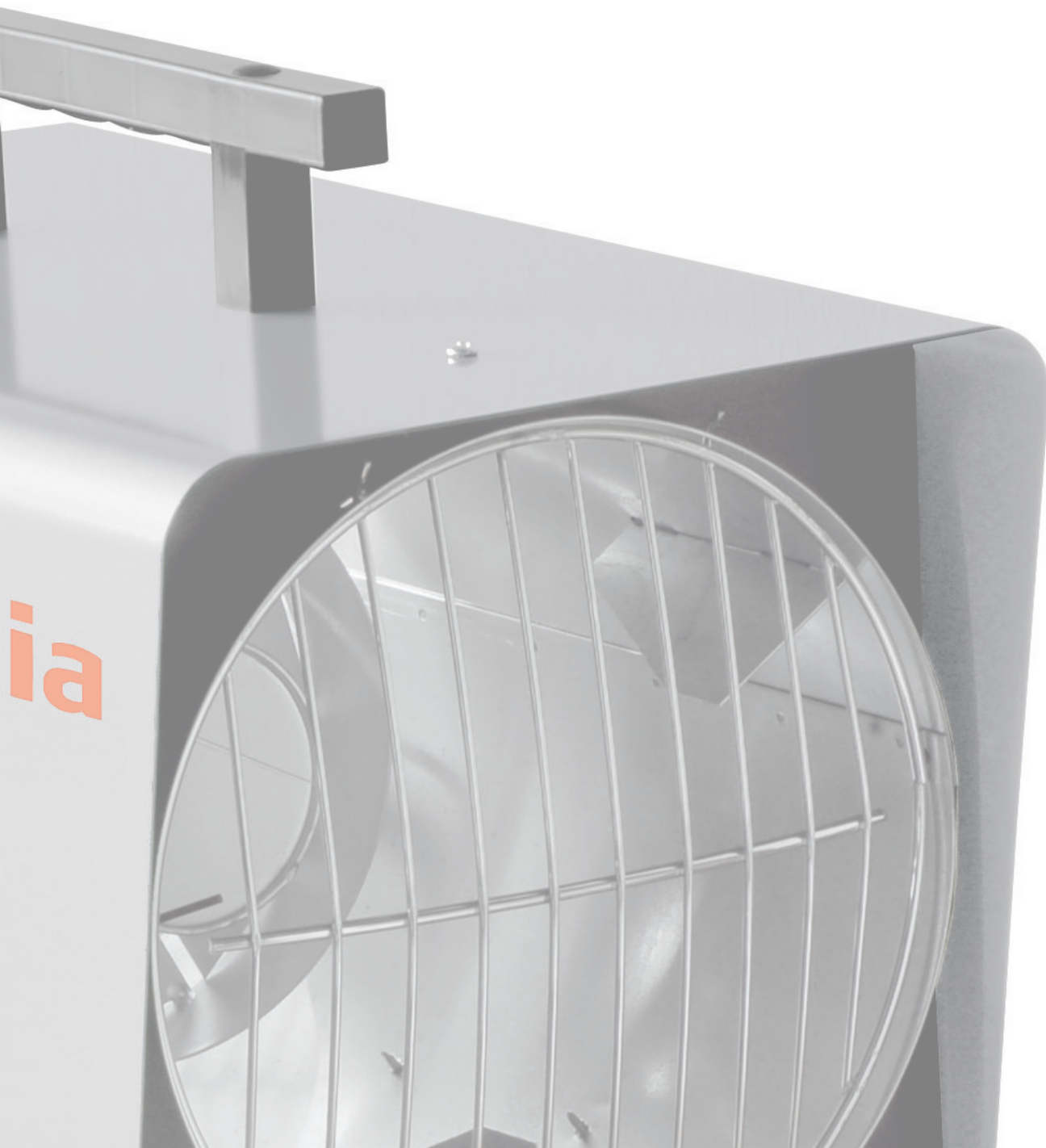
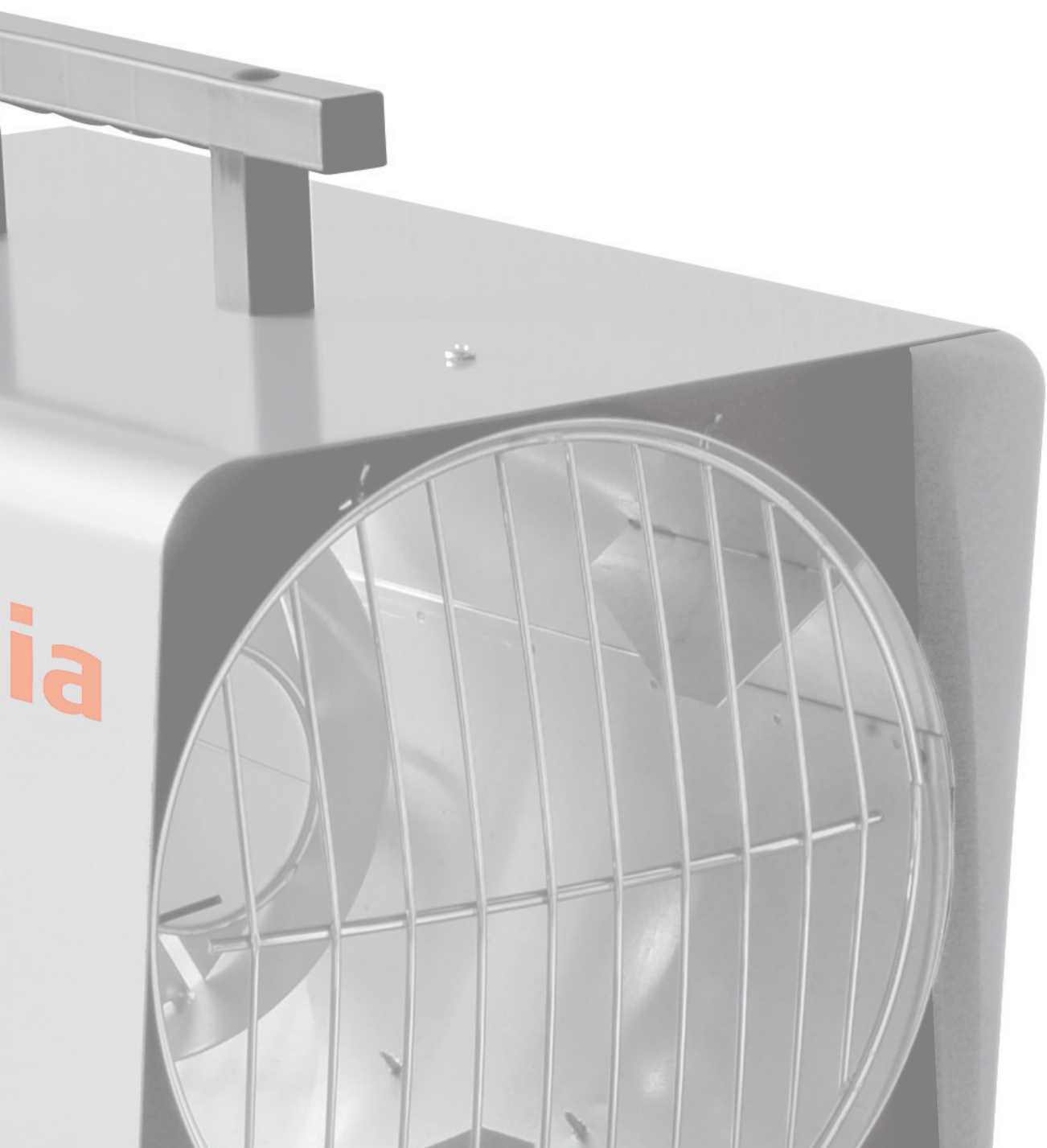


CLIMIA

Elektro-Heizautomat CEH 22

Bedienungsanleitung





ia

Elektro-Heizautomat CEH 22

Inhalt

1.0 Sicherheitshinweise	4-6
2.0 Gewährleistung	6
3.0 Bestimmungsgemäße Verwendung	6
4.0 Umweltschutz und Recycling	6
5.0 Transport und Verpackung	6
6.0 Gerätebeschreibung	7
7.0 Inbetriebnahme	7-8
8.0 Außerbetriebnahme	8
9.0 Pflege und Wartung	8-9
10.0 Störungsbeseitigung	9
11.0 Elektrisches Anschlussschema	9
12.0 Gerätedarstellung	10
13.0 Ersatzteilliste	11
14.0 Technische Daten	12
15.0 Wartungsprotokoll	13
EG-Konformitätserklärung	14

Vor Inbetriebnahme / Verwendung der Geräte ist diese Originalbetriebsanleitung sorgfältig zu lesen!

Diese Anleitung ist Bestandteil des Gerätes und muss immer in unmittelbarer Nähe des Aufstellungsortes, bzw. am Gerät aufbewahrt werden.

Änderungen bleiben uns vorbehalten; für Irrtümer und Druckfehler keine Haftung!

1.0 Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise

Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme des Gerätes die Betriebsanleitung aufmerksam durch. Sie enthält nützliche Tips, Hinweise sowie Warnhinweise zur Gefahrenabwehr von Personen und Sachgütern. Die Mißachtung der Anleitung kann zu einer Gefährdung von Personen, der Umwelt und der Anlage und somit zum Verlust möglicher Ansprüche führen.

Bewahren Sie diese Betriebsanleitung und die zum Betrieb der Anlage erforderlichen Informationen (z.B. Kältemitteldatenblatt) in der Nähe der Geräte auf.

Personalqualifikation

Das Personal für Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung, Inspektion und Montage muss entsprechende Qualifikation für diese Arbeiten aufweisen.

Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise

Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann sowohl eine Gefährdung für Personen als auch für die Umwelt und Geräte zur Folge haben. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zum Verlust jeglicher Schadenersatzansprüche führen. Im einzelnen kann Nichtbeachtung beispielsweise folgende Gefährdungen nach sich ziehen:

- Versagen wichtiger Funktionen der Geräte.
- Versagen vorgeschriebener Methoden zur Wartung und Instandhaltung.
- Gefährdung von Personen durch elektrische und mechanische Einwirkungen.

Sicherheitsbewusstes Arbeiten

Die in dieser Anleitung aufgeführten Sicherheitshinweise, die bestehenden nationalen Vorschriften zur Unfallverhütung sowie eventuelle interne Arbeits-, Betriebs- und Sicherheitsvorschriften des Betriebes, sind zu beachten.

Sicherheitshinweise für den Betreiber

Die Betriebssicherheit der Geräte und Komponenten ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung und im komplett montiertem Zustand gewährleistet.

- Die mit der Bedienung der Geräte beauftragten Personen haben die Geräte vor Arbeitsbeginn auf augenfällige Mängel an den Bedienungs- und Sicherheitseinrichtungen sowie auf das Vorhandensein und die Funktion der Schutzeinrichtungen zu überprüfen.
Werden Mängel festgestellt, ist der Aufsichtführende zu verständigen!
- Bei Mängeln, die die Betriebssicherheit der Geräte gefährden, ist deren Betrieb umgehend einzustellen.
- Die Bedienung von Geräten oder Komponenten mit augenfälligen Mängeln oder Beschädigungen ist zu unterlassen.
- Die Geräte dürfen nicht unbeaufsichtigt betrieben werden.
- Beim Einsatz der Geräte müssen die jeweiligen örtlichen Vorschriften sowie die entsprechenden elektrischen Absicherungen beachtet werden.

- Die jeweiligen Sicherheitsrichtlinien der Berufsgenossenschaften bzw. Sachversicherer sind zu beachten.
- Sicherheitseinrichtungen dürfen weder überbrückt noch blockiert werden.
- Die Geräte dürfen nicht in feuer- und explosionsgefährdeter Umgebung aufgestellt und betrieben werden.
- **Nicht betrieben dürfen die Geräte an Orten:**
an denen zündfähige Gas-, Luft- oder Staub-, Luft-Gemische auftreten können; dort wo brennbare Kleinteile angesaugt werden können, die sich an der Heizwendel entzünden können und glühend ausgeblasen werden.
- Auf Sicherheitsabstände zu brennbaren Gegenständen achten;
0,5 m seitlich und ansaugseitig
2,0 m ausblasseitig
- Die Geräte müssen standsicher aufgestellt werden und dürfen im Betrieb nicht umfallen oder rutschen.
- Niemals fremde Gegenstände in die Geräte stecken.
- Die Geräte dürfen während des Betriebes nicht abgedeckt werden.
- Ein freier Luftansaug und Luftausblas muss immer gewährleistet sein.
- Die Geräte dürfen nicht in der Nähe von Badewannen, Duschen, Schwimmbädern etc. betrieben werden.

Elektro-Heizautomat CEH 22

- Die Geräte dürfen nicht unmittelbar unter einer Wandsteckdose betrieben werden.
- Die Geräte dürfen nicht über 40 °C Umgebungstemperatur betrieben werden.
- Die Geräte oder Komponenten sind keiner mechanischen Belastung, extremen Wasserstrahl und extremen Temperaturen auszusetzen.
- Niemals Wasser in die Geräte eindringen lassen.
- Ein vorhandener Berührungsschutz (Gitter) für sich bewegende Teile darf bei einem sich im Betrieb befindlichen Gerät nicht entfernt werden.
- Bei der Berührung bestimmter Geräteteile oder Komponenten kann es zu Verbrennungen oder Verletzungen kommen.
- Alle Gehäuseteile und Geräteöffnungen, z.B. Luftein- und -austrittsöffnungen, müssen frei von fremden Gegenständen sein.
- Der Luftausblas darf nicht verengt oder mit Rohr- oder Schlauchleitungen versehen werden.
- Alle Elektrokabel außerhalb der Geräte sind vor Beschädigungen (z. B. durch Tiere usw.) zu schützen.
- Verlängerungen des Anschlusskabels dürfen nur durch autorisiertes Elektro-Fachpersonal unter Beachtung von Geräteleistung, Kabellänge und Berücksichtigung der örtlichen Verwendung ausgeführt werden.

- Fußböden und Decken müssen feuerhemmend sein.
- Die Geräte sollten mindestens einmal jährlich durch einen Fachkundigen auf ihre Arbeitssicherheit und Funktion überprüft werden. Sichtkontrollen und Reinigungen können vom Betreiber im spannungslosen Zustand durchgeführt werden.

Sicherheitshinweise für Montage-, Wartungs- und Inspektionsarbeiten

- Die Aufstellung und Installation der Geräte darf nur durch qualifizierte Personen erfolgen.
- Reparaturen und Wartungen der Geräte und Komponenten dürfen nur durch Fachpersonal erfolgen.
- Bei der Installation, Reparatur, Wartung oder Reinigung der Geräte sind durch geeignete Maßnahmen Vorkehrungen zu treffen, um von dem Gerät ausgehende Gefahren für Personen auszuschließen.
- Aufstellung, Anschluss und Betrieb der Geräte und Komponenten müssen innerhalb der Einsatz- und Betriebsbedingungen gemäß der Anleitung erfolgen und den geltenden regionalen Vorschriften entsprechen.
- Regionale Verordnungen und Gesetze sind einzuhalten.
- Die Geräte müssen so aufgestellt und betrieben werden, dass Personen durch Warmluft und Strahlungswärme nicht gefährdet werden und keine Brände entstehen können.

- Eine Sicherheitszone von 1,5 m um die Geräte herum, auch zu nicht brennbaren Gegenständen, ist einzuhalten.
- Die elektrische Spannungsversorgung ist auf die Anforderungen der Geräte anzupassen.
- Die Geräte zum mobilen Einsatz sind auf geeigneten nichtbrennbaren Untergründen betriebssicher aufzustellen.
- Die Geräte und Komponenten dürfen nicht in Bereichen mit erhöhter Beschädigungsgefahr betrieben werden. Die Mindestfreiräume sind einzuhalten.
- Die Geräte und Komponenten erfordern einen ausreichenden Sicherheitsabstand zu entzündlichen, explosiven, brennbaren, aggressiven und verschmutzten Bereichen.
- Die Geräte dürfen nicht in öl-, schwefel- und salzhaltiger Atmosphäre aufgestellt und betrieben werden.
- Die Geräte dürfen keinem direkten Wasserstrahl ausgesetzt werden z.B. Hochdruckreiniger usw.
- Sicherheitseinrichtungen dürfen weder überbrückt noch blockiert werden.

Eigenmächtiger Umbau und Veränderungen

Umbau oder Veränderungen an den Geräten oder Komponenten sind nicht zulässig und können Fehlfunktionen verursachen. Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht verändert oder überbrückt werden. Originalersatzteile und vom Hersteller zugelassenes Zubehör dienen der Sicherheit. Die Verwendung anderer Teile kann die Haftung für die daraus entstehenden Folgen aufheben.

2.0 Gewährleistung

Voraussetzungen für eventuelle Gewährleistungsansprüche sind, dass der Besteller oder sein Abnehmer im zeitlichen Zusammenhang mit Verkauf und Inbetriebnahme die dem Gerät beigefügte „Gewährleistungsurkunde“ vollständig ausgefüllt an die Climia Intakt GmbH zurückgesandt hat. Die Gewährleistungsbedingungen sind in den „Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen“ aufgeführt. Darüber hinaus können nur zwischen den Vertragspartnern Sondervereinbarungen getroffen werden. Infolge dessen wenden Sie sich bitte erst an Ihren direkten Vertragspartner.

3.0 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Geräte sind aufgrund ihrer bauartlichen Konzeption und Ausstattung für Heiz- und Lüftungszwecke konzipiert. Die Geräte dürfen nicht zweckentfremdet verwendet werden.

Die Geräte dürfen ausschließlich von entsprechend unterwiesenen und mit dem Geräteumgang kundigen Personen bedient werden.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferant nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehören auch das Beachten der Bedienungs- und Installationsanweisung und die Einhaltung der Wartungsbedingungen.



4.0 Umweltschutz und Recycling

Entsorgung der Verpackung

Alle Produkte werden für den Transport sorgfältig in umweltfreundlichen Materialien verpackt. Leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Abfallverminderung und Erhaltung von Rohstoffen und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial daher nur bei entsprechenden Sammelstellen.

Entsorgung der Geräte und Komponenten

Bei der Fertigung der Geräte und Komponenten werden ausschließlich recycelbare Materialien verwendet.

Tragen Sie zum Umweltschutz bei, indem Sie sicherstellen, dass Geräte oder Komponenten (z.B. Batterien) nicht im Hausmüll sondern nur auf umweltverträgliche Weise nach den regional gültigen Vorschriften, z.B. durch autorisierte Fachbetriebe der Entsorgung und Wiederverwertung oder z.B. kommunale Sammelstellen entsorgt werden.



5.0 Transport und Verpackung

Die Geräte werden in einer stabilen Transportverpackung geliefert. Überprüfen Sie bitte das Gerät sofort bei der Anlieferung und vermerken Sie eventuelle Schäden (erstellen Sie bitte Fotos von den Schäden) oder fehlende Teile auf dem Lieferschein und informieren Sie den Spediteur und Ihren Vertragspartner. Verpackungen bitte für Rücksendungen aufbewahren. Für spätere Reklamationen kann keine Gewährleistung übernommen werden.

Elektro-Heizautomat CEH 22

6.0 Gerätebeschreibung

Die Geräte sind ortsveränderliche Elektro-Heizautomaten für den gewerblichen Einsatz.

Die Geräte werden ausschließlich mit elektrischer Energie betrieben und sind für einen vollautomatischen, universellen und problemlosen Einsatz konzipiert.

Die Geräte sind mit speziell gekapselten elektrischen Heizwiderständen, geräusch- und wartungsarmen Axialventilator, Sicherheits- und Nachkühlthermostat, eingebautem Raumthermostat und Netzkabel mit Schutzkontaktstecker ausgerüstet.

Die Geräte entsprechen den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der einschlägigen EU-Bestimmungen.

Die Geräte sind betriebssicher und einfach zu bedienen.

Zur Verwendung kommen die Geräte unter anderem zum:

- Trocknen von Neubauten
- Punktbeheizen von Arbeitsstellen im Freien oder in nicht feuergefährdeten Hallen und Fabrikationsräumen
- Ständigen oder vorübergehenden Beheizen von Räumen
- Enteisen von Maschinen, Fahrzeugen und nicht brennbaren Lagergütern, bei Einhaltung der entsprechenden Sicherheitsabstände

Funktionsablauf

Die Geräte können in den entsprechenden Betriebsarten zur Luft erwärmung bzw. Luftumwälzung genutzt werden. Die Geräte verfügen über einen 3-stufigen Betriebschalter mit den Funktionen:

Heizen (I) / AUS (0) / Lüften (II)

In den Schaltstufen Heizen sind der Heizwiderstand, und der Umluftventilator eingeschaltet. Es wird Warmluft ausgeblasen.

Um eine konstante Raumtemperatur zu gewährleisten, ist das Gerät mit einem eingebauten Raumthermostaten ausgerüstet. Der Thermostat schaltet nach Erreichen der gewählten Temperatur den Heizbetrieb aus und bei Unterschreiten der gewählten Temperatur wieder ein.

Der eingebaute Temperaturbegrenzer schaltet das Gerät bei unzulässig hohen Temperaturen ab und nach Abkühlung automatisch wieder ein.

In der Schaltstufe II (Lüften) ist ausschließlich der Umluftventilator eingeschaltet, das Gerät kann zur Luftumwälzung genutzt werden.

7.0 Inbetriebnahme

Mit der Bedienung und Überwachung des Gerätes ist eine Person zu beauftragen, die über den entsprechenden Umgang mit dem Gerät ausreichend belehrt wurde. Die Geräte sind mit einem 3-stufigen Betriebsschalter ausgerüstet.

1. Die Netzspannung auf Übereinstimmung mit der Gerätespannung 230V/1~/50 Hz überprüfen
2. Den Betriebsschalter in Stellung „0“ schalten.



3. Den Netzstecker des Gerätes mit einer ordnungsgemäß installierten Netzsteckdose verbinden.

ACHTUNG !

Der Elektroanschluss der Geräte muss nach VDE 0100 § 55 an einen besonderen Speisepunkt mit Fehlerstromschutzschalter erfolgen.

HINWEIS

Verlängerungen des Anschlusskabels dürfen nur durch autorisiertes Elektro-Fachpersonal unter Beachtung von Geräteleistungsaufnahme, Kabellänge und Berücksichtigung der örtlichen Verwendung ausgeführt werden.

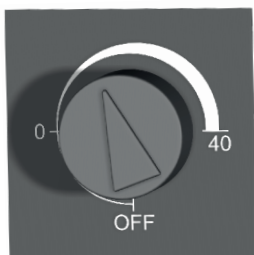
ACHTUNG !

Alle Kabelverlängerungen dürfen nur im ausbzw. abgerollten Zustand verwendet werden.

Heizen

Die Geräte arbeiten vollautomatisch und abhängig von der am Thermostaten eingestellten Temperatur.

1. Die gewünschte Raumtemperatur am Thermostaten einstellen.



2. Den Betriebsschalter in die Position „I“ Heizen schalten.



HINWEIS

Für einen optimalen Betrieb sollten die Geräte nicht über 25 °C Umgebungstemperatur betrieben werden.

Lüften

In dieser Stellung läuft nur der Zuluftventilator. Eine thermostatische Regelung und ein Heizbetrieb sind nicht möglich.

1. Den Betriebsschalter in die Position „II“ Lüften schalten.



8.0 Außerbetriebnahme

HINWEIS

Einstell- und Wartungsarbeiten dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal ausgeführt werden.

1. Schalten Sie den Betriebsschalter in Stellung „0“ (Aus).



2. Der Zuluftventilator läuft zur Abkühlung der Geräte weiter und schaltet erst nach entsprechender Abkühlung ab. Der Ventilator kann bis zum endgültigen Abschalten mehrmals anlaufen.

3. Bei längeren Stillstandszeiten sind die Geräte vom Stromnetz zu trennen.

HINWEIS

Den Netzanschluss niemals vor Beendigung der gesamten Nachkühlphase unterbrechen. Für Beschädigungen der Geräte durch Überhitzung besteht kein Gewährleistungsanspruch

9.0 Pflege und Wartung

ACHTUNG!

Vor allen Arbeiten an den Geräten muss der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen werden!

HINWEIS

Die regelmäßige Pflege und Wartung ist die Grundvoraussetzung für eine lange Lebensdauer und einen störungsfreien Gerätebetrieb.

HINWEIS

Einstell- und Wartungsarbeiten dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal ausgeführt werden.

- Die regelmäßigen Pflege- und Wartungsintervalle einhalten
- Die Geräte sind entsprechend den Einsatzbedingungen je nach Bedarf, jedoch mindestens einmal jährlich, durch einen Sachkundigen auf ihren arbeits-sicheren Zustand zu prüfen
- Die Geräte sind frei von Staub und sonstigen Ablagerungen zu halten
- Die Geräte nur trocken oder mit einem angefeuchteten Tuch reinigen
- Keinen direkten Wasserstrahl einsetzen. z.B. Hochdruckreini-ger usw.
- Keine scharfen oder lösungs-mittelhaltige Reinigungsmittel verwenden
- Auch bei starken Verschmutzungen nur geeignete Reinigungs-mittel verwenden

10.0 Störungsbeseitigung

- Ansaug- und Ausblasgitter regelmäßig auf Verschmutzung kontrollieren
- Regelmäßig die Sicherheitseinrichtungen und die Schutzvorrichtungen überprüfen
- Die Fühler der Sicherheitseinrichtungen stets staub- und schmutzfrei halten
- Fühler und Kapillarrohr des Thermostaten beim Aus- bzw. Einbau der Geräte rückwand nicht beschädigen

ACHTUNG !

Vor allen Arbeiten an den Geräten muss der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen werden. Reparaturen bzw. Änderungen an der Elektroinstallation sowie der Zuleitung dürfen ausschließlich durch autorisiertes Fachpersonal ausgeführt werden.

Die Geräte wurden mit modernsten Fertigungsmethoden hergestellt und mehrfach auf ihre einwandfreie Funktion geprüft.

Sollten dennoch einmal Funktionsstörungen auftreten, ist zuerst das Gerät gemäß der nachfolgenden Auflistung zu überprüfen.

ACHTUNG !

Nach allen Arbeiten an den Geräten ist eine elektrische Sicherheitsprüfung nach VDE 0701 durchzuführen.

Das Gerät (Ventilator) läuft nicht an

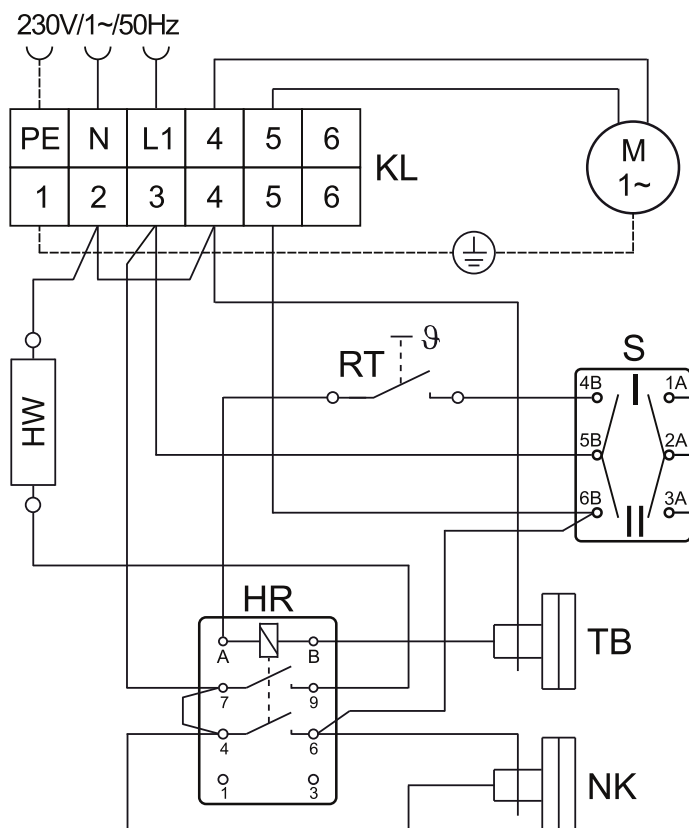
- Die bauseitigen Netzsicherungen überprüfen.
- Den Netzstecker überprüfen.
- Den Betriebsschalter überprüfen.
- Den Ventilator auf Leichtgängigkeit kontrollieren.

Das Gerät heizt nicht

- Das Thermostat auf einen Wert oberhalb der Raumtemperatur einstellen.
- Das Thermostat auf Funktion überprüfen.
- Den Betriebsschalter überprüfen.
- Die Funktion des Schaltschützes überprüfen.
- Den Temperaturbegrenzer auf Funktion bzw. auf Beschädigungen überprüfen.

Wenn alle Funktionskontrollen ohne Ergebnis durchgeführt wurden, bitte an eine autorisierte Servicestation wenden.

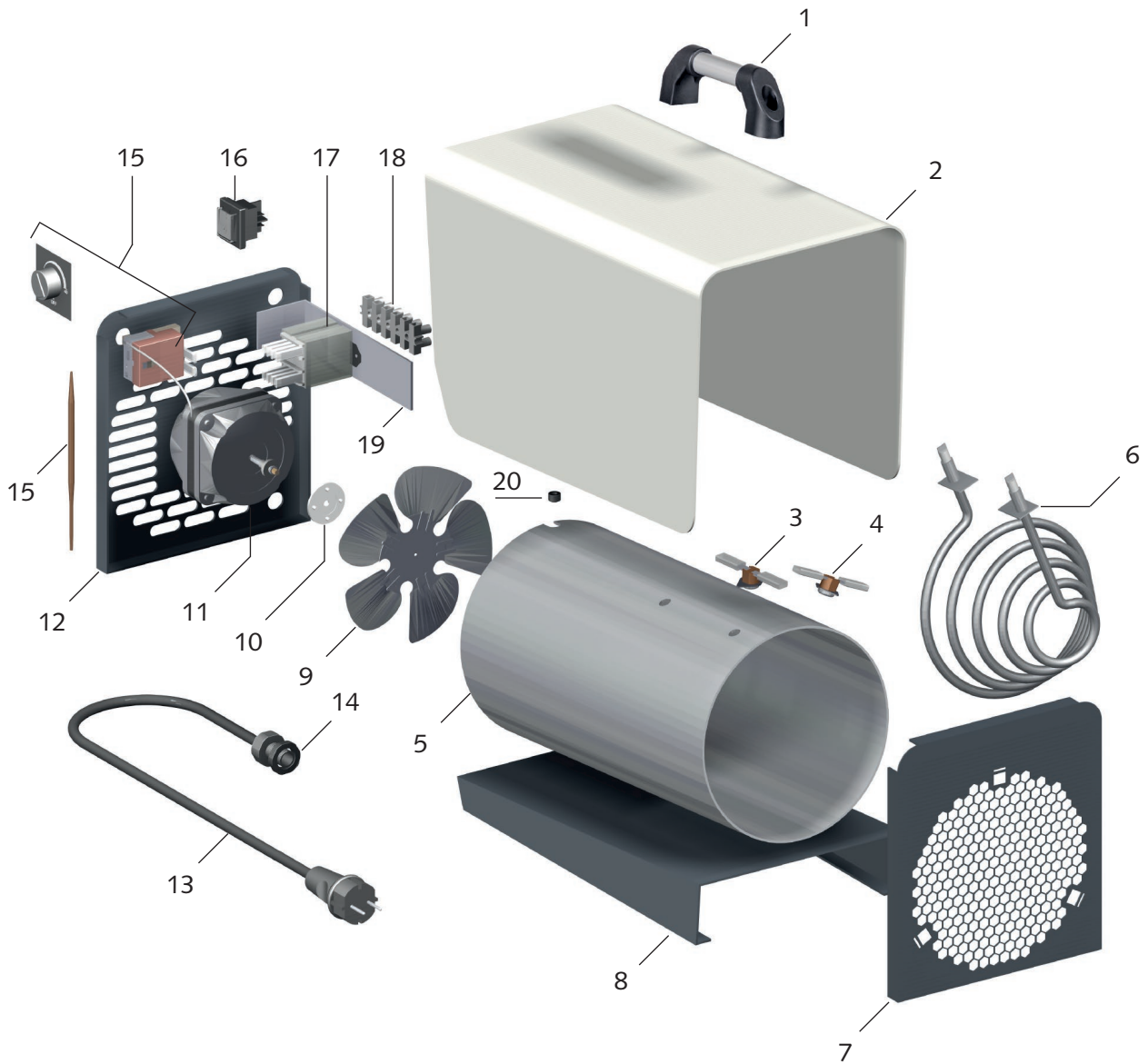
11.0 Elektrisches Anschlussschema



Legende:

- HR: Hilfsrelais
- HW: Heizwiderstand
- KL: Anschlussklemmleiste
- M: Ventilatormotor
- NK: Nachkühlthermostat
- RT: Raumthermostat
- S: Betriebsschalter
- TB: Temperaturbegrenzer

12.0 Gerätedarstellung



13.0 Ersatzteilliste

Nr.	Bezeichnung
1	Transportgriff
2	Außenmantel
3	Nachkühlthermostat
4	Temperaturbegrenzer
5	Innenmantel
6	Heizwiderstand
7	Vorderwand
8	Bodenblech
9	Ventilatorflügel
10	Mitnehmerkupplung
11	Ventilatormotor
12	Rückwand
13	Netzanschlusskabel mit Stecker
14	Zugentlastung
15	Raumthermostat kpl.
16	Betriebsschalter kpl.
17	Hilfsrelais
18	Klemmleiste 6er
19	Montageplatte
20	Schutztülle

14.0 Technische Daten

Baureihe		CEH 22
Nennwärmeleistung P_{nom}	kW	2,0
Mindestwärmeleistung P_{min}	kW	N/A
Maximale kontinuierliche Wärmeleistung $P_{\text{max,c}}$	kW	2,0
Schaltbare Heizleistung	kW	2,0
Luftvolumenstrom max.	m ³ /h	220
Spannungsversorgung	V/Ph/Hz	230/1~/50
Nennstromaufnahme max.	A	9,5
Hilfsstromverbrauch		
bei Nennwärmeleistung $e_{\text{l,max}}$	kW	2,050
bei Mindestleistung $e_{\text{l,min}}$	kW	N/A
im Bereitschaftszustand $e_{\text{l,SB}}$	kW	0,000
Absicherung (bauseits, träge)	A	16
Schalldruckpegel $L_{\text{pA}} 1\text{m}^{1)}$	dB(A)	46
Art der Raumtemperaturkontrolle	Raumtemperaturkontrolle mit mechanischem Thermostat	
	dBm	18
Abmessungen		
Länge	mm	300
Breite	mm	200
Höhe	mm	315
Gewicht	kg	5,8

¹⁾ Geräuschmessung DIN 45635 - 01 - KL 3



15.0 Wartungsprotokoll

Gerätetyp: **Gerätenummer:**

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Gerät gereinigt – Außen –																				
Gerät gereinigt – Innen –																				
Ventilatorflügel gereinigt																				
Schutzgitter gereinigt																				
Sicherheitseinrichtungen geprüft																				
Schutzvorrichtungen geprüft																				
Gerät auf Beschädigungen geprüft																				
Alle Befestigungsschrauben überprüft																				
Gerät auf Beschädigungen überprüft																				
Elektrische Sicherheitsüberprüfung																				
Probelauf																				

Bemerkungen:

.....

.....

1. Datum: Unterschrift	2. Datum: Unterschrift	3. Datum: Unterschrift	4. Datum: Unterschrift	5. Datum: Unterschrift
6. Datum: Unterschrift	7. Datum: Unterschrift	8. Datum: Unterschrift	9. Datum: Unterschrift	10. Datum: Unterschrift
11. Datum: Unterschrift	12. Datum: Unterschrift	13. Datum: Unterschrift	14. Datum: Unterschrift	15. Datum: Unterschrift
16. Datum: Unterschrift	17. Datum: Unterschrift	18. Datum: Unterschrift	19. Datum: Unterschrift	20. Datum: Unterschrift

EG – Konformitätserklärung

Original Konformitätserklärung



Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichneten Geräte in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Anforderungen der EG-Richtlinien, der EG-Sicherheitsstandards und produktspezifischen EG-Standards erfüllen.

Name des Herstellers: **Intakt GmbH**
Climia - Klima- und Wärmetechnik
Niemeierstraße 13
D - 32758 Detmold

Name des CE-Beauftragten: **Intakt GmbH**
Climia - Klima- und Wärmetechnik
Niemeierstraße 13
D - 32758 Detmold

Geräte (Maschinen) - Ausführung: Elektro-Heizer

Serie / Baureihe: CLIMIA CEH 22
Serien- / Baureihennummer: 1243...

Geltende Bestimmungen (EU): 2009/125/EG
2011/65/EU
2014/30/EU
2014/35/EU
1907/2006/EG
2015/1188/EU

Angewandte Normen: DIN EN 55014-1:2018
DIN EN 55014-2:2016
DIN EN 60335-1:2020
DIN EN 60335-2-30:2013
DIN EN IEC 61000-3-2:2019
DIN EN 61000-3-3:2020

Detmold, 22. August 2022


Intakt GmbH

.....
Unterschrift Geschäftsführer

Intakt GmbH
Climia - Klima- und Wärmetechnik
Niemeierstraße 13
D - 32758 Detmold